

# Bienen verenden im langen Winter

**Röhnbach (kat).** Die langanhaltende Kälte hatte Folgen für die Bienenvölker des Imkervereins Röhnbach: Die Bienen konnten nicht ausfliegen und verendeten in ihren Beuten, sagte 1. Vorsitzender Karl Traxinger bei der Jahreshauptversammlung.

Im Vereinslokal „Jagd-  
hof“-Gattermann freute sich 1. Vorsitzender Karl Traxinger über den sehr zahlreichen Besuch und berichtete vom abgelaufenen Imkerjahr 1996. Die Frühjahrsauswinterung, so Traxinger, bedeutete im Durchschnitt einen Völkerverlust von zirka zehn Prozent.

Durch die langanhaltende Kälteperiode gegen Ende des Winters konnten die Bienen nicht ausfliegen und verendeten dadurch in ihren Beuten. Der ersehnte Ho-

nigertrag im Sommer fiel entweder ganz aus oder hielt sich in bescheidenen Grenzen.

Heuer, so Traxinger, gebe es bislang keine witterungsbedingten Probleme, so daß sich auch die Bienenvölker mit wenigen Ausnahmen normal entwickeln können.

Die ersten Pollen von Haselnuß, Weiden und anderen Frühblühern haben die Bienen bereits eingetragen.

Für die Geselligkeit wurde ein Imker-Nachmittag im Röhnbacher Pfarrheim abgehalten, und der Vereinsausflug führte zum Niederbayerischen Imkertag nach Regen.

Traxinger wünschte sich jedoch für die Zukunft eine zahlenmäßig größere Beteiligung an den Veranstaltungen des Vereins.

Heuer wird erstmalig im Frühsommer auf der Anlage von Xaver Lichtenauer ein Blütenhonig-Fest in Angriff genommen, so der erste Vor-



**Dank für 25 Jahre Mitglied im im Imkerverein: 1. Vorsitzender Karl Traxinger (2.v.l.) ehrt Xaver Lichtenauer, Paula Haas und Gubisch (v.l.n.r.).**  
(Foto: Traxinger)

sitzende. Erfreut zeigte er sich hinsichtlich der Mitgliederentwicklung. Er verwies mit Stolz darauf, einer der größten Imkervereine im Landkreis Freyung-Grafenau zu sein.

Als besondere Freude eines Vorsitzenden bezeichnete er die Ehrung langjähri-

ger Mitglieder.

Dieses Jahr wurden für 25jährige Mitgliedschaft im Imkerverein Röhnbach Paula Haas, Josef Gubisch und Xaver Lichtenauer sen. mit der Urkunde und der silbernen Treuenadel des Landesverbandes Bayerischer Imker ausgezeichnet